

Modulhandbuch

M.A. Asienwissenschaften

Schwerpunkt Südasienswissenschaften

Version: WS 2019/20 (Stand: 06.08.2019)

Kontaktdaten Institut/Abteilung

Institut für Orient- und
Asienwissenschaften
Dr. Gabriele Reifenrath

Nassestraße 2
53113 Bonn
Tel.: 0228-73 7287
Fax: 0228- 73 7531
Email: ioa@uni-bonn.de

Kontaktdaten Studiengangsmanagement

Institut für Orient- und
Asienwissenschaften
Trang-Dai Vu (M.A.)

Nassestraße 2
53113 Bonn
Tel.: 0228- 73 9544
Fax: 0228- 73 9744
Email: dai.vu@uni-bonn.de

Kontaktdaten Prüfungsbüro

Philosophische Fakultät
Prüfungsbüro

Am Hof 1
53113 Bonn
Tel: 0228-734624
Fax: 0228 – 735986
[https://www.philfak.uni-bonn.de/
studium/pruefungsbuero](https://www.philfak.uni-bonn.de/studium/pruefungsbuero)

Inhalt

Studienplan M.A. Asienwissenschaften Schwerpunkt Südasienswissenschaften	2
1. Module des Pflichtbereiches	4
1.1 Wirtschaft und Entwicklung in Südasiens	5
1.2 Lehrpraktikum Südasiens	7
1.3 Literatur- und Medien in Südasiens	8
1.4 Soziolinguistik Südasiens	9
2. Masterarbeit	10
2.1 Masterarbeit	11
3. Module des Wahlpflichtbereiches I	12
3.1 Aktuelle Forschungen in den Orient- und Asienwissenschaften I (Master)	13
3.2 Aktuelle Forschungen in den Orient- und Asienwissenschaften II (Master)	15
3.3 Diskursive Analyse hinduistischer und buddhistischer Religionstraditionen	17
3.4 Materielle Religion als Repräsentation und Anspruch in Alltag und Kultur	19
3.5 Religious Art in Asia and the Orient	20
3.6 Struktur und Raum in Asien und im Orient	22
3.7 Südostasien: Entwicklung in einer globalisierten Welt	24
3.8 Basismodul Bengalisch I (Master)	26
3.9 Basismodul Bengalisch II (Master)	27
3.10 Basismodul Bengalisch III (Master)	28
3.11 Basismodul Hindi I (Master)	29
3.12 Basismodul Hindi II (Master)	30
3.13 Basismodul Hindi III (Master)	31
3.14 Basismodul Tibetisch I (Master)	32
3.15 Basismodul Tibetisch II (Master)	33
3.16 Basismodul Tibetisch III Master	34
3.17 Basismodul Mongolisch I (Master)	35
3.18 Basismodul Mongolisch II (Master)	37
3.19 Basismodul Mongolisch III (Master)	39
3.20 Basismodul Methoden	41
3.21 Vertiefungsmodul Methoden	43
3.22 Sozioprudenz in Organisationen I	44
3.23 Weltgesellschaft I – Eigenstrukturen und funktionale Differenzierung	45

Studienplan M.A. Asienwissenschaften Schwerpunkt Südasienswissenschaften

Semester	Pflichtbereich 40 LP	Wahlpflichtbereich 50 LP
1.	<p>4 Pflichtmodule</p> <ul style="list-style-type: none"> Wirtschaft und Entwicklung in Südasiens (S, S: HA/10 LP, 4 SWS) Lehrpraktikum Südasiens (S, T: Port/10 LP, 4 SWS) 	<p>Wahlpflichtbereich 5 aus folgenden Modulen</p> <ul style="list-style-type: none"> Aktuelle Forschungen in den Orient- und Asienwissenschaften I (Master) (S, S: KI/10 LP, 4 SWS) Aktuelle Forschungen in den Orient- und Asienwissenschaften II (Master) (S, S: HA/10 LP, 4 SWS) Diskursive Analyse hinduistischer und buddhistischer Religionstraditionen (S, E: HA/10 LP, 4 SWS) Materielle Religion als Repräsentation und Anspruch in Alltag und Kultur (S, S: HA/10 LP, 4 SWS) Religious Art in Asia and the Orient (S, S: KI/10 LP, 4 SWS) Struktur und Raum in Asien und im Orient (S, S: KI/10 LP, 4 SWS) Südostasien: Entwicklung in einer globalisierten Welt (S, S: HA/10 LP, 4 SWS)
2.	<ul style="list-style-type: none"> Literatur und Medien in Südasiens (S, S: KI/10 LP, 4 SWS) 	<p>Sprachwahlpflichtmodule*:</p> <ul style="list-style-type: none"> Basismodul Hindi I (Master) (S, S: KI/10 LP, 4 SWS) Basismodul Hindi II (Master) (S, S: KI/10 LP, 4 SWS) Basismodul Hindi III (Master) (S, S: KI/10 LP, 8 SWS) Basismodul Bengalisch I (Master) (SpÜ, SpÜ: KI/10 LP, 4 SWS) Basismodul Bengalisch II (Master) (SpÜ, SpÜ: KI/10 LP, 4 SWS) Basismodul Bengalisch III (Master) (SpÜ, SpÜ: KI/10 LP, 4 SWS) Basismodul Tibetisch I (Master) (SpÜ, SpÜ: KI/10 LP, 4 SWS) Basismodul Tibetisch II (Master) (SpÜ, SpÜ: KI/10 LP, 4 SWS) Basismodul Tibetisch III (Master) (SpÜ, SpÜ: KI/10 LP, 4 SWS) Basismodul Mongolisch I (Master) (SpÜ, SpÜ, SpÜ: KI/10 LP, 6 SWS) Basismodul Mongolisch II (Master) (SpÜ, SpÜ, SpÜ: KI/10 LP, 6 SWS) Basismodul Mongolisch III (Master) (SpÜ, SpÜ, SpÜ: KI/10 LP, 6 SWS) <p>*(Diese Module müssen nicht konsekutiv belegt werden, sie können einzeln abgeschlossen werden. Sie können jedoch nicht belegt werden, wenn sie bereits im BA erfolgreich belegt wurden.)</p>
3.	<ul style="list-style-type: none"> Soziolinguistik Südasiens (S, S: M/10 LP, 4 SWS) 	<p>Importmodule aus der Soziologie und Politikwissenschaft:</p> <ul style="list-style-type: none"> Basismodul Methoden (V, V, Ü: KI/10 LP, 6 SWS) Vertiefungsmodul Methoden (S, S: HA/10 LP, 4 SWS) Sozioprudenz in Organisationen I (S, S: HA/10 LP, 4 SWS) Weltgesellschaft I – Eigenstrukturen und funktionale Differenzierung (S, S: HA/10 LP, 4 SWS)
4.	Masterarbeit 30 LP	

*Das angegebene Modul wird über zwei Semester veranstaltet. Für das erfolgreiche Absolvieren müssen beide Veranstaltungen in den jeweiligen Semestern besucht werden.

Legende:

LP: Leistungspunkte, **SWS:** Semesterwochenstunden

Veranstaltungsformen: AS: Angeleitetes Selbststudium, E: Exkursion, K: Kolloquium, P: Praktikum, PÜ/SpÜ: Praktische/Sprachpraktische Übung, S: Seminar, T: Tutorium, Ü: Übung, V/Pl: Vorlesung/Plenum


Prüfungsformen: HA: Hausarbeit, Kl: Klausurarbeit, M: Mündliche Prüfung, PA: Projektarbeit, Pb: Praktikumsbericht, Port: Portfolio, Prä: Präsentation, Pro: Protokoll, R: Referat, Ver: Verteidigung

Mobilitätsfenster:

Für Auslandsaufenthalte wird das 2. Fachsemester empfohlen. Genauere Informationen zur Anerkennung und Unterstützung bei der Anpassung des Studienverlaufs erhalten Sie in der Fachstudienberatung.

1. Module des Pflichtbereiches

1.1 Wirtschaft und Entwicklung in Südasi


Wirtschaft und Entwicklung in Südasi				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558128200	Workload 300 h	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Jun.-Prof. Dr. Carmen Brandt				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Südasiastudien				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang			Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester
	M.A. Asienwissenschaften: Schwerpunkt Südasiastudien			Pflicht	1.
	M.A. Asienwissenschaften: Schwerpunkt Kunstgeschichte in Asien und im Orient			Wahlpflicht	1.-4.
Lernziele	Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über grundlegende Kenntnisse der Wirtschaften und relevanten Infrastrukturen der südasiatischen Länder. Sie sind in der Lage, wirtschaftliche Entwicklungen seit Mitte des 20. Jahrhunderts selbstständig zu recherchieren und diese in lokale und globale Kontexte zu setzen. Zudem kennen sie die wichtigsten Ansätze international finanzierter Entwicklungsprojekte und deren unterschiedliche Wahrnehmungen im modernen Südasi. Zudem verfügen sie über die Fähigkeit, sowohl komplexe Primär- als auch Sekundärquellen in Bengali oder Hindi zu relevanten Themen zu übersetzen, zu analysieren und deren Inhalte in relevante Diskurse und Ideologien einzuordnen.				
Schlüsselkompetenzen	selbstständige Informationsbeschaffung; praktische Anwendung vorhandenen Wissens; Problemlösungskompetenz; mündliche Präsentation; argumentative Verteidigung eigener Überzeugungen				
Inhalte	Wirtschaften und Infrastrukturen der südasiatischen Länder; wichtigste Entwicklungen seit Mitte des 20. Jh.; Ansätze international finanzierter Entwicklungsprojekte und deren unterschiedliche Wahrnehmungen in Südasi				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S1	Wirtschaft und Entwicklung	30	2	70
	S2	Lektüre und Analyse von Primärquellen	30	2	70
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Hausarbeit				100
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	S1: Referat				30
	S2: Textübersetzung, Übersetzungsprotokolle				30

Sonstiges	Für die Veranstaltungen [S1, S2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.	Σ Workload 300 h
-----------	---	----------------------------

1.2 Lehrpraktikum Südasien

Lehrpraktikum Südasien				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558124300	Workload 300 h	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Jun.-Prof. Dr. Carmen Brandt				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Südasienstudien				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studien- semester
	M.A. Asienwissenschaften: Schwerpunkt Südasienwissenschaft		Pflicht		1.-3.
Lernziele	Nach dem erfolgreichen Absolvieren dieses Moduls verfügen die Studierenden über grundlegende didaktische Fähigkeiten für die Vermittlung von Grammatik und Syntax einer von ihnen während des Studiums selbst erlernten modernen südasiatischen Sprache (Bengalisch oder Hindi). Durch die aktive Vermittlung einer Fremdsprache haben die Studierenden zudem wichtige Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen dieser und der deutschen Sprache verinnerlicht, um selbstständig anspruchsvolle Texte zu übersetzen und diese inhaltlich und sprachlich zu analysieren.				
Schlüsselkompetenzen	Vermittlung ökonomischer Lernstrategien; Teamarbeit; praktische Anwendung und Vermittlung vorhandenen Wissens; gemeinsame Entwicklung von Lernstrategien				
Inhalte	Hospitation eines Bengalisch- oder Hindi-Kurses; Konsultation mit Sprachlehrer; selbstständige Vermittlung von Bengalisch oder Hindi in einem Tutorium				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S	Sprachunterricht	30	2	84
	T	Hospitation und Konsultation	30	2	186
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Portfolio				30
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	Keine				
Sonstiges	Für die Veranstaltungen [S, T] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				∑ Workload 300 h

1.3 Literatur- und Medien in Südasien

Literatur und Medien in Südasien				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558124700	Workload 300 h	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Jun.-Prof. Dr. Carmen Brandt				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Südasienstudien				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studien- semester
	M.A. Asienwissenschaften: Schwerpunkt Südasienwissenschaft		Pflicht		2.
Lernziele	Nach erfolgreicher Beendigung dieses Moduls verfügen die Studierenden über grundlegende Kenntnisse der Literatur- und Medienlandschaft des modernen Südasiens. Sie können Einflüsse auf Entwicklungen von Literatur- und Medienproduktion sowohl in Vergangenheit als auch in der Gegenwart selbstständig recherchieren und diese in die gesamtgesellschaftlichen Kontexte einordnen. Zudem besitzen sie die Fähigkeit, sich den Inhalt von ausgewählten literarischen Werken in der Originalsprache zu erschließen und diesen vielschichtig zu interpretieren. Weiterhin sind sie in der Lage, literarische Texte in Bengalisch oder Hindi sprachlich zu analysieren und diese zu übersetzen.				
Schlüsselkompetenzen	eigene Denkweisen hinterfragen; mündliche Präsentation; Textanalyse; Kompetenzen und Strategien der interkulturellen Kommunikation; selbstständige Informationsbeschaffung; argumentative Verteidigung eigener Überzeugungen				
Inhalte	Literatur- und Medienlandschaft des modernen Südasiens; Entwicklungen von Literatur- und Medienproduktion in Vergangenheit und Gegenwart				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S1	Literatur und Medien	30	2	84
	S2	Lektüre und Analyse von Primärquellen	30	2	84
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Klausur				72
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	S1: Referat S2: Textübersetzung, Übersetzungsprotokolle				30 30
Sonstiges	Für die Veranstaltungen [S1, S2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				∑ Workload 300 h

1.4 Soziolinguistik Südasiens

Soziolinguistik Südasiens				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558127100	Workload 300 h	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Jun.-Prof. Dr. Carmen Brandt				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Südasienstudien				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studien- semester
	M.A. Asienwissenschaften: Schwerpunkt Südasienwissenschaft		Pflicht		3.
Lernziele	Die Studierenden haben nach der erfolgreichen Absolvierung des Moduls umfangreiches Wissen über die soziolinguistische Heterogenität der südasiatischen Länder. Sie sind für die wichtige soziokulturelle und politische Rolle, die Sprachen und Schriften für den Alltag der meisten Menschen im modernen Südasien spielen, sensibilisiert. Zudem besitzen sie die Fähigkeit, komplexe Fragestellungen unter Bezugnahme von Primär- und Sekundärquellen in Bengalisch und Hindi zu bearbeiten und eigene Erkenntnisse auf einem hohen wissenschaftlichen Niveau und zugleich in verständlicher Form mündlich als auch schriftlich zu präsentieren.				
Schlüsselkompetenzen	eigene Denkweisen hinterfragen; mündliche Präsentation; Textanalyse; Kompetenzen und Strategien der interkulturellen Kommunikation; selbstständige Informationsbeschaffung; Problemlösungskompetenz; argumentative Verteidigung eigener Überzeugungen				
Inhalte	soziolinguistische Heterogenität der südasiatischen Länder; soziokulturelle und politische Rolle für Alltag in Südasien; relevante Primär- und Sekundärquellen auf Bengalisch oder Hindi und Englisch				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S1	Soziolinguistik	30	2	84
	S2	Lektüre und Analyse von Primärquellen	30	2	84
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Mündliche Prüfung				72
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	S1: Referat S2: Textübersetzung, Übersetzungsprotokolle				30 30
Sonstiges	Für die Veranstaltungen [S1, S2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				∑ Workload 300 h

2. Masterarbeit

2.1 Masterarbeit

Masterarbeit				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer	Workload 900	Umfang (LP) 30	Dauer (Semester) 6 Monate	Turnus WS und SS	
Modulbeauftragte/r	Prüfungsausschussvorsitzende/r				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut/Abteilung, in dem/der die Masterarbeit verfasst wird				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	MA-Studiengang, in dem die Arbeit verfasst wird		Pflichtbereich	3.-4.	
Lernziele	Die Masterarbeit ist eine schriftliche Prüfungsarbeit, die zeigen soll, dass der zu Prüfende in der Lage ist, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Problem aus dem Gebiet desgewählten Masterstudiengangs selbständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten, einer Lösung zuzuführen und diese angemessen darzustellen.				
Schlüsselkompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - eigenständiges Arbeiten - wissenschaftlicher Umgang mit Fachliteratur - Argumentationsfähigkeit - Aufgreifen von komplexen Problemstellungen und deren Bearbeitung mit wissenschaftlichen Methoden auch über die aktuellen Grenzen des Wissenstandes hinaus - bei interdisziplinärer Ausrichtung: Befähigung, fächerübergreifende Zusammenhänge zu überblicken und wissenschaftliche Methoden und Erkenntnisse selbständig anzuwenden 				
Inhalte	Eine Frage-/Problemstellung aus einem ausgewählten Teilgebiet des Studiengangs, abhängig vom Thema der Masterarbeit				
Teilnahmevoraussetzungen	Nachzuweisen: Min. 60 LP Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	-	-	-	-	-
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Masterarbeit				900
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
Sonstiges	Die Prüfungsordnung und die Hinweise und Handreichungen der Prüfungsbüros zur Abfassung der Arbeit sind zu beachten.				∑ Workload 900

3. Module des Wahlpflichtbereiches I

3.1 Aktuelle Forschungen in den Orient- und Asienwissenschaften I (Master)

Aktuelle Forschungen in den Orient- und Asienwissenschaften I (Master)				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558120300	Workload 300 h	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus WS und SS	
Modulbeauftragter	N.N.				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften (Alle Abteilungen im Wechsel)				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	M.A. Asienwissenschaften: Schwerpunkt Chinesische Sprache und Translation Schwerpunkt Koreanistik Schwerpunkt Kunstgeschichte in Asien und im Orient Schwerpunkt Mongolistik Schwerpunkt Sinologie Schwerpunkt Südasienwissenschaft Schwerpunkt Südostasienwissenschaft Schwerpunkt Tibetologie Schwerpunkt Türkische Geschichte und Gesellschaft		Wahlpflicht	1.-4.	
Lernziele	Erwerb vertiefender Kenntnisse ausgewählter forschungsrelevanter Spezialthemen aus dem asiatischen Kulturraum				
Schlüsselkompetenzen	Erarbeitung komplexer Sachverhalte aus der Fachliteratur; Darstellung von Inhalten in Diskussionen; Anwendung des Erlernten bei der Lösung von wissenschaftlichen Fragen und Problemen				
Inhalte	Forschungsaktuelle Fragen und Themen ergänzend zu den Inhalten der regelmäßig angebotenen Pflicht- und Wahlpflichtmodule				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S1	Forschungsaktuelle Fragen und Themen I	30	2	60
	S2	Forschungsaktuelle Fragen und Themen II	30	2	60
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Klausur				80
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	S1: eigenständige Lektüre der in den Veranstaltungen untersuchten Werke, schriftliche/mündliche Hausaufgaben				30
	S2: eigenständige Lektüre der in den Veranstaltungen untersuchten Werke, schriftliche/mündliche Hausaufgaben				30
	S1, S2 (nach Absprache): Thematisch gebundene Präsentation + Verschriftlichung				40

Sonstiges	Für die Veranstaltungen [S1, S2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.	Σ Workload 300 h
-----------	---	----------------------------

3.2 Aktuelle Forschungen in den Orient- und Asienwissenschaften II (Master)

Aktuelle Forschungen in den Orient- und Asienwissenschaften II				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558120400	Workload 300 h	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus WS und SS	
Modulbeauftragter	N.N.				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften (Alle Abteilungen im Wechsel)				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	M.A. Asienwissenschaften: Schwerpunkt Chinesische Sprache und Translation Schwerpunkt Koreanistik Schwerpunkt Kunstgeschichte in Asien und im Orient Schwerpunkt Mongolistik Schwerpunkt Sinologie Schwerpunkt Südasienwissenschaft Schwerpunkt Südostasienwissenschaft Schwerpunkt Tibetologie Schwerpunkt Türkische Geschichte und Gesellschaft		Wahlpflicht	1.-4.	
Lernziele	Erwerb vertiefender Kenntnisse ausgewählter forschungsrelevanter Spezialthemen aus dem asiatischen Kulturraum				
Schlüsselkompetenzen	Erarbeitung komplexer Sachverhalte aus der Fachliteratur; Darstellung von Inhalten in Diskussionen; Anwendung des Erlernten bei der Lösung von wissenschaftlichen Fragen und Problemen				
Inhalte	Forschungsaktuelle Fragen und Themen ergänzend zu den Inhalten der regelmäßig angebotenen Pflicht- und Wahlpflichtmodule				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S1	Forschungsaktuelle Fragen und Themen I	30	2	60
	S2	Forschungsaktuelle Fragen und Themen II	30	2	60
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Hausarbeit				100
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	S1: eigenständige Lektüre der in den Veranstaltungen untersuchten Werke, schriftliche/mündliche Hausaufgaben				30
	S2: eigenständige Lektüre der in den Veranstaltungen untersuchten Werke, schriftliche/mündliche Hausaufgaben				30
	S1, S2 (nach Absprache): Thematisch gebundene Präsentation				20

Sonstiges	Für die Veranstaltungen [S1, S2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.	Σ Workload 300 h
-----------	---	----------------------------

3.3 Diskursive Analyse hinduistischer und buddhistischer Religionstraditionen

Diskursive Analyse hinduistischer und buddhistischer Religionstraditionen				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558121200	Workload 300 h	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Dr. Gabriele Reifenrath				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Religionswissenschaft				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	M.A. Asienwissenschaften: Schwerpunkt Religionswissenschaft		Pflicht	3.	
	M.A. Asienwissenschaften: Schwerpunkt Kunstgeschichte in Asien und Orient Schwerpunkt Mongolistik Schwerpunkt Südasienswissenschaft Schwerpunkt Tibetologie		Wahlpflicht	1.-4.	
Lernziele	Kenntnisse der zentralen Entwicklungslinien und Strömungen im hinduistischen und buddhistischen Kulturraum Kenntnisse der Bedingungen und Auswirkungen des kulturellen und geschichtlichen Kontaktes für die Entwicklung lokaler und doktrinärer Ausprägungen innerhalb der Religionen				
Schlüssel- kompetenzen	Mündliche Präsentation von Inhalten in Referatsform; Konzeption von Thesenpapieren; Argumentieren über gegebene Inhalte; Moderieren von Seminarsitzungen; Diskussionsleitung; Teamarbeit; eigenständige Recherche und schriftliche Darstellung von Zusammenhängen in Form von Hausarbeiten; wissenschaftliche Arbeitsformen; Erschließung anwendungsbezogener Aspekte				
Inhalte	Darstellung einzelner religiöser Gruppierungen und Minderheiten in hinduistischen und buddhistischen Welt; Bedingungen und Auswirkungen des kulturellen und geschichtlichen Kontaktes zwischen Hinduismus, Buddhismus und „kleineren“ Religionen in Süd- und Südostasien; Behandlung einzelner Strömungen und theologischer Entwicklungen innerhalb des Hinduismus und Buddhismus, sowohl historisch, als auch in der Gegenwart; Exemplarische Analyse der Verbindungen zwischen gesellschaftlichen und doktrinären Entwicklungen; Begegnung mit Hindus / Buddhisten in religiösen Einrichtungen bei der Exkursion				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S	Beziehungen und Wechselwirkungen zwischen religiösen Strömungen im süd- und südostasiatischen Kulturraum	30	2	84

	E	Begegnung mit hind. / buddh. Einrichtungen	30	2	16
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Hausarbeit				100
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	- 1 Referat (30 Minuten)				35
	- Zusammenfassung / Präsentation von Lesestoff im Seminar				25
	- Begleitlektüre Exkursion				20
	- Protokoll zur Exkursion (8-10 Seiten)				20
Sonstiges	Für die Veranstaltungen [S, E] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				∑ Workload 300 h

3.4 Materielle Religion als Repräsentation und Anspruch in Alltag und Kultur


Materielle Religion als Repräsentation und Anspruch in Alltag und Kultur				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558124900	Workload 300 h	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Dr. Céline Grünhagen				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Religionswissenschaft				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang			Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester
	M.A. Asienwissenschaften: Schwerpunkt Religionswissenschaft			Pflicht	2.
	M.A. Asienwissenschaften: Schwerpunkt Kunstgeschichte in Asien und im Orient Schwerpunkt Mongolistik Schwerpunkt Südasienswissenschaft Schwerpunkt Tibetologie			Wahlpflicht	1.-4.
Lernziele	Anhand der Interpretation literarischer und visueller Quellen sowie neuer Medien werden auf der Basis ausgewählter Beispiele Faktenwissen und Methoden zur vielfältigen Wahrnehmbarkeit von Religionen vermittelt.				
Schlüsselkompetenzen	Präsentations- und Argumentationskompetenz; Fähigkeit zur problemorientierten Aufbereitung von Fachliteratur und Neuen Medien in Bezug auf Darstellung von Religionen in Geschichte und Gegenwart.				
Inhalte	Die Lehrveranstaltungen vermitteln Kenntnisse, die im weitesten Sinn der so genannten „Religionsästhetik“ zugewiesen werden können. Im Mittelpunkt der beiden Seminare stehen die vielfältigen Facetten der „Sichtbarkeit“ / „Hörbarkeit“ und „Erfassbarkeit“ von Religion mit der Sinneswelt. Dabei sind auch neue Vermittlungsformen von Religionen (z.B. medialer Art) zu analysieren.				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S1	Sichtbarkeit von Religionen im alltäglichen Kontext	30	2	70
	S2	Repräsentation und mediale Vermittlung von Religionen	30	2	70
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Hausarbeit				100
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	S1, S2 (nach Absprache): 1 Referat (30 Minuten) Zusammenfassung / Präsentation von Lesestoff				35 25
Sonstiges	Für die Veranstaltungen [S1, S2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				∑ Workload 300 h

3.5 Religious Art in Asia and the Orient

Religious Art in Asia and the Orient				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558126800	Workload 300 h	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Julia A. B. Hegewald				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient und Asienwissenschaften, Abteilung für Asiatische und Islamische Kunstgeschichte				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang			Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester
	M.A. Asienwissenschaften: Schwerpunkt Kunstgeschichte in Asien und im Orient			Pflicht	1.
	M.A. Europäische und Asiatische Kunstgeschichte			Pflicht	1.
	M.A. Asienwissenschaften: Schwerpunkt Islamwissenschaft Schwerpunkt Religionswissenschaft Schwerpunkt Südasienswissenschaft Schwerpunkt Tibetologie Schwerpunkt Türkische Geschichte und Gesellschaft			Wahlpflicht	1.-4.
Lernziele	Die Studierenden erwerben ein erweitertes Verständnis religiöser Funktionen von Kunst, im asiatischen Kontext und vertiefen kunsthistorische Methodik.				
Schlüssel- kompetenzen	Vertiefte Analyse von Bildern, Skulptur, Architektur und anderen Medien; mündliche Präsentation von Inhalten in Form von Referaten; schriftliche Darstellung von Inhalten in der Form von verschriftlichten Referaten; vertiefte Kenntnis wissenschaftlicher Arbeitsweisen.				
Inhalte	Anhand ausgewählter Fallstudien sowie wichtiger religiöser Monumente und Schlüsselobjekte aller Gattungen aus dem Bereich der asiatischen und orientalischen Kunst vertiefen die Studierenden die genannten Lernziele.				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S1	Himalayan Art and Culture	30	2	84
	S2	Jaina Art and Architecture in India	30	2	84
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Klausur				72
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	S1 oder S2: - Insg. 1 mdl. Referat inkl. Thesenpapier & Literaturliste - 1 schriftliche Arbeit (verschriftlichtes Referat) im Umfang von 5-8 Seiten Fließtext (12.000.-19.200 Zeichen) mit 10-15 Abbildungen im Anhang				60
Sonstiges	Das Modul findet in englischer Sprache statt.				∑ Workload 300 h

	Für die Veranstaltungen [S1, S2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.	
--	---	--

3.6 Struktur und Raum in Asien und im Orient

Struktur und Raum in Asien und im Orient				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558127700	Workload 300 h	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Julia A. B. Hegewald				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient und Asienwissenschaften, Abteilung für Asiatische und Islamische Kunstgeschichte				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	M.A. Asienwissenschaften: Schwerpunkt Kunstgeschichte in Asien und im Orient		Pflicht	3.	
	M.A. Europäische und Asiatische Kunstgeschichte		Pflicht	1.-4.	
	M.A. Asienwissenschaften: Schwerpunkt Islamwissenschaft Schwerpunkt Mongolistik Schwerpunkt Südasienwissenschaft Schwerpunkt Tibetologie Schwerpunkt Türkische Geschichte und Gesellschaft Schwerpunkt Wirtschaft und Gesellschaft		Wahlpflicht	1.-4.	
Lernziele	Vertiefte Kenntnisse der Analyse von Struktur, Raum und Planungsprinzipien in Kunst, Architektur und Städteplanung sowie vertieftes Verständnis sozialgeschichtlicher, ritueller und politischer Kontexte von Kunst und Architektur.				
Schlüsselkompetenzen	Vertiefte Analyse und Interpretation von Kunst im rituellen, architektonischen, öffentlichen und städtischen Raum; mündliche Präsentation von Inhalten in Form von Referaten; schriftliche Darstellung von Inhalten in der Form von Hausarbeiten; vertiefte Kenntnis wissenschaftlicher Arbeitsweisen.				
Inhalte	Anhand ausgewählter Bauten, Siedlungen und Fallstudien bestimmter Epochen aus dem Bereich der asiatischen und orientalischen Kunst vertiefen die Studierenden die genannten Lernziele.				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S1	Städteplanung in Asien und im Orient	30	2	84
	S2	Funktionale und religiöse Aspekte der Wasserarchitektur in Asien	30	2	84
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Klausur				72
Studienleistungen u.a. als Zulassungs-	Studienleistung(en)				
	S1 oder S2 (nach Absprache):				60

voraussetzung zur Modulprüfung	- Insg. 1 mdl. Referat inkl. Thesenpapier & Literaturliste - 1 schriftliche Arbeit (verschriftlichtes Referat) im Umfang von 5-8 Seiten Fließtext (12.000.-19.200 Zeichen) mit 10-15 Abbildungen im Anhang	
Sonstiges	Für die Veranstaltungen [S1, S2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.	∑ Workload 300 h

3.7 Südostasien: Entwicklung in einer globalisierten Welt

Südostasien: Entwicklung in einer globalisierten Welt				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558127800	Workload 300 h	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Dr. Oliver Pye				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Südostasienwissenschaft				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang			Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester
	M.A. Asienwissenschaften: Schwerpunkt Südostasienwissenschaft			Pflicht	3.
	M.A. Asienwissenschaften: Schwerpunkt Kunstgeschichte in Asien und im Orient Schwerpunkt Mongolistik Schwerpunkt Südostasienwissenschaft Schwerpunkt Türkische Geschichte und Gesellschaft			Wahlpflicht	1.-4.
	M.A. Transkulturelle Studien/Kulturanthropologie M.A. Soziologie			Wahlpflicht	3.
Lernziele	Kenntnisse wichtiger Prozesse von und Theorien über Globalisierung und die besondere Stellung Südostasiens im Weltsystem; Kenntnisse wichtiger Entwicklungstheorien und ihrer kritischen Anwendung auf Südostasien; Kenntnisse spezieller Theorien, die zur Erklärung von Entwicklung in Südostasien entwickelt worden				
Schlüsselkompetenzen	Globale Beziehungen analysieren				
Inhalte	Analyse von zeitgenössischen gesellschaftlichen Veränderungen und Fallbeispielen und der Diskussion verschiedener Modernen in der Interaktion mit dem Rest der Welt.				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S1	Entwicklung und Entwicklungskritik in Südostasien	30	2	78
	S2	Probleme der Globalisierung in Südostasien	30	2	78
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Hausarbeit				80
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	S1: Impulsreferat S2: Impulsreferat				32 32
Sonstiges	Für die Veranstaltungen [S1, S2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte				∑ Workload 300 h

	semesteraktuell Basis.	
--	------------------------	--

3.8 Basismodul Bengalisch I (Master)

Basismodul Bengalisch I (Master)				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558114700	Workload 300 h	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Jun.-Prof. Dr. Carmen Brandt				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Südasiastudien				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	M.A. Asienwissenschaften: Schwerpunkt Kunstgeschichte in Asien und im Orient Schwerpunkt Mongolistik Schwerpunkt Südasiastudienwissenschaft		Wahlpflicht	1.-4.	
Lernziele	Nach erfolgreicher Absolvierung des Moduls können die Studierenden die bengalische Schrift lesen, schreiben und korrekt transliterieren. Sie kennen Grundlagen der Grammatik, Syntax und Phonologie des Bengalischen und haben einen elementaren Grundwortschatz erworben.				
Schlüssel- kompetenzen	Kompetenzen und Strategien der interkulturellen Kommunikation; Teamarbeit; Entwicklung ökonomischer Lernstrategien und Selbstorganisation				
Inhalte	bengalische Schrift; Einführung in die Grammatik, Lexik, Morphologie, Phonologie und Syntax der bengalischen Hochsprache; Entwicklung der Lesefähigkeit				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	SpÜ1	Einführung in die Grammatik und Syntax der bengalischen Hochsprache 1	30	2	120
	SpÜ2		30	2	
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Klausur				150
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	SpÜ1, SpÜ2: schriftliche Übungsaufgaben; seminarbegleitende Vokabel-, Grammatik- und Transliterationstestate				30
Sonstiges	Für die Veranstaltungen [SpÜ1, SpÜ2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				∑ Workload 300 h

3.9 Basismodul Bengalisch II (Master)

Basismodul Bengalisch II (Master)				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558114800	Workload 300 h	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Jun.-Prof. Dr. Carmen Brandt				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Südasiastudien				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	M.A. Asienwissenschaften: Schwerpunkt Kunstgeschichte in Asien und im Orient Schwerpunkt Südasiastudienwissenschaft		Wahlpflicht	1.-4.	
Lernziele	Nach der erfolgreichen Absolvierung des Moduls kennen die Studierenden die gesamte Grammatik und Syntax der bengalischen Hochsprache (bis auf einige besonders komplexe Strukturen) und haben sich einen soliden Grundwortschatz erworben. Sie sind fähig, selbstständig einfache bengalische Texte mit Hilfe eines Wörterbuches zu lesen.				
Schlüssel- kompetenzen	Kompetenzen und Strategien der interkulturellen Kommunikation; Teamarbeit; Entwicklung ökonomischer Lernstrategien und Selbstorganisation				
Inhalte	weiterführende Grammatik, Lexik, Morphologie, Phonologie und Syntax der bengalischen Hochsprache; Ausbau der Lesefähigkeit				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Basismodul Bengalisch I (Master) (558114700) Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	SpÜ1	Einführung in die Grammatik und Syntax der bengalischen Hochsprache 2	30	2	120
	SpÜ2		30	2	
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Klausur				150
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	SpÜ1: Übungsaufgaben; seminarbegleitende Vokabel-, Grammatik- und Transliterationstestate SpÜ2: Übungsaufgaben; seminarbegleitende Vokabel-, Grammatik- und Transliterationstestate				30
Sonstiges	Beachten Sie, dass sowohl Module als auch Lehrveranstaltungen nur einmal angerechnet werden können. Für die Veranstaltungen [SpÜ1, SpÜ2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				∑ Workload 300 h

3.10 Basismodul Bengalisch III (Master)

Basismodul Bengalisch III (Master)				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558114900	Workload 300 h	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Jun.-Prof. Dr. Carmen Brandt				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Südasiastudien				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	M.A. Asienwissenschaften: Schwerpunkt Kunstgeschichte in Asien und im Orient Schwerpunkt Südasiastudienwissenschaft		Wahlpflicht	1.-4.	
Lernziele	Nach der erfolgreichen Absolvierung des Moduls kennen die Studierenden die gesamte Grammatik der bengalischen Hochsprache und haben sich einen Aufbauwortschatz zu ausgewählten Themen erworben. Sie können einfache und mittelschwere bengalische Texte mit Hilfe eines Wörterbuchs selbstständig lesen.				
Schlüssel- kompetenzen	Kompetenzen und Strategien der interkulturellen Kommunikation; Teamarbeit; Entwicklung ökonomischer Lernstrategien und Selbstorganisation				
Inhalte	Vertiefung der Grammatik und Syntax der bengalischen Hochsprache anhand leichter und mittelschwerer bengalischer Texte				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Basismodul Bengalisch II (Master) (558114800) Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	SpÜ1	Lektüre von bengalischen Texten	30	2	120
	SpÜ2		30	2	
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Klausur				150
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	SpÜ1, SpÜ2: Vorbereitung und Übersetzung von bengalischen Texten; Analyse der Grammatik und Syntax; Anfertigung von Übersetzungsprotokollen				30
Sonstiges	Beachten Sie, dass sowohl Module als auch Lehrveranstaltungen nur einmal angerechnet werden können. Für die Veranstaltungen [SpÜ1, SpÜ2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				∑ Workload 300 h

3.11 Basismodul Hindi I (Master)

Basismodul Hindi I (Master)				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558115800	Workload 300 h	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Jun.-Prof. Dr. Carmen Brandt				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Südasiastudien				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	M.A. Asienwissenschaft: Schwerpunkt Kunstgeschichte in Asien und im Orient Schwerpunkt Mongolistik Schwerpunkt Südasiastudien		Wahlpflicht	1.-4.	
Lernziele	Nach erfolgreicher Absolvierung des Moduls können die Studierenden die Nagari-Schrift lesen, schreiben und korrekt transliterieren. Sie kennen Grundlagen der Grammatik, Syntax und Phonologie des Hindi und haben einen elementaren Grundwortschatz erworben.				
Schlüssel- kompetenzen	Kompetenzen und Strategien der interkulturellen Kommunikation; Teamarbeit; Entwicklung ökonomischer Lernstrategien und Selbstorganisation				
Inhalte	Nagari-Schrift; Einführung in die Grammatik, Lexik, Morphologie, Phonologie und Syntax des Hindi; Entwicklung der Lesefähigkeit				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S1	Einführung in die Grammatik und Syntax des Hindi 1	30	2	120
	S2		30	2	
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Klausur				150
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	SpÜ1, SpÜ2: Erledigung von schriftlichen Übungsaufgaben; seminarbegleitende Vokabel-, Grammatik- und Transliterationstestate				30
Sonstiges	Beachten Sie, dass sowohl Module als auch Lehrveranstaltungen nur einmal angerechnet werden können. Für die Veranstaltungen [S1, S2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				∑ Workload 300 h

3.12 Basismodul Hindi II (Master)

Basismodul Hindi II (Master)				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558115900	Workload 300 h	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Jun.-Prof. Dr. Carmen Brandt				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Südasiastudien				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	M.A. Asienwissenschaft: Schwerpunkt Kunstgeschichte in Asien und im Orient Schwerpunkt Südasiastudien		Wahlpflicht	1.-4.	
Lernziele	Nach der erfolgreichen Absolvierung des Moduls kennen die Studierenden die gesamte Grammatik und Syntax des Hindi (bis auf einige besonders komplexe Strukturen) und haben sich einen soliden Grundwortschatz erworben. Sie sind fähig, selbstständig einfache Hindi-Texte mit Hilfe eines Wörterbuches zu lesen.				
Schlüssel- kompetenzen	Kompetenzen und Strategien der interkulturellen Kommunikation; Teamarbeit; Entwicklung ökonomischer Lernstrategien und Selbstorganisation				
Inhalte	Weiterführende Grammatik, Lexik, Morphologie, Phonologie und Syntax des Hindi; Ausbau der Lesefähigkeit				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Basismodul Hindi I (Master) (558115800) Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S1	Einführung in die Grammatik und Syntax des Hindi 2	30	2	120
	S2		30	2	
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Klausur				150
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	S1, S2: Erledigung von schriftlichen Übungsaufgaben; seminarbegleitende Vokabel-, Grammatik- und Transliterationstestate				30
Sonstiges	Beachten Sie, dass sowohl Module als auch Lehrveranstaltungen nur einmal angerechnet werden können. Für die Veranstaltungen [S1, S2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				∑ Workload 300 h

3.13 Basismodul Hindi III (Master)

Basismodul Hindi III (Master)				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558116000	Workload 300 h	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Jun.-Prof. Dr. Carmen Brandt				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Südasiastudien				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	M.A. Asienwissenschaft: Schwerpunkt Kunstgeschichte in Asien und im Orient Schwerpunkt Südasiastudien		Wahlpflicht	1.-4.	
Lernziele	Nach der erfolgreichen Absolvierung des Moduls kennen die Studierenden die gesamte Grammatik des Hindi und haben sich einen Aufbauwortschatz zu ausgewählten Themen erworben. Sie können einfache und mittelschwere Hindi-Texte mit Hilfe eines Wörterbuchs selbstständig lesen.				
Schlüssel- kompetenzen	Kompetenzen und Strategien der interkulturellen Kommunikation; Teamarbeit; Entwicklung ökonomischer Lernstrategien und Selbstorganisation				
Inhalte	Vertiefung der Grammatik und Syntax des Hindi anhand leichter und mittelschwerer Hindi-Texte				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Basismodul Hindi II (Master) (558115900) Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S1	Lektüre von Hindi- Texten	30	4	120
	S2		30	4	
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Klausur				150
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	S1, S2: Übersetzung von Hindi-Texten; Analyse der Grammatik und Syntax; Anfertigung von Übersetzungsprotokollen				30
Sonstiges	Beachten Sie, dass sowohl Module als auch Lehrveranstaltungen nur einmal angerechnet werden können. Für die Veranstaltungen [S1, S2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				∑ Workload 300 h


3.14 Basismodul Tibetisch I (Master)

Basismodul Tibetisch I (Master)				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558118400	Workload 300 h	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Peter Schwieger				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Mongolistik und Tibetstudien				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	M.A. Asienwissenschaften: Schwerpunkt Mongolistik Schwerpunkt Sinologie Schwerpunkt Südasienswissenschaften		Wahlpflicht	1.-4.	
Lernziele	Einführung in die tibetische Schrift und ihre Transliteration; Erwerb von Grundkenntnissen sprachwissenschaftlicher Terminologie; Einführung in Phonetik, Phonologie und Grammatik der tibetischen Sprache (Wortbildung, Satzbau); Erwerb eines Grundwortschatzes; Erwerb der Fähigkeit, in tibetischer dBu-can-Schrift geschriebene Texte flüssig lesen und korrekt transliterieren zu können; Grundverständnis des Tibetischen als einer agglutinierenden Sprache				
Schlüssel- kompetenzen	interkulturelle Kompetenz; Teamarbeit; Lernstrategien				
Inhalte	Das Modul umfasst zwei Lehrveranstaltungen zur tibetischen Sprache. Vermittlung der Grundkenntnisse der tibetischen Sprache.				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	SpÜ1	Grammatik des Tibetischen	30	2	100
	SpÜ2	Grammatik-, Schreib-, Transliteration- und Ausspracheübung	30	2	100
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Klausur				40
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	SpÜ1, SpÜ2: schriftliche Übungs- und Hausaufgaben				60
Sonstiges	Tests und Hausaufgabenkontrollen dienen der Überprüfung sowie der Selbsteinschätzung des Leistungsstandes der Studierenden. Für die Veranstaltungen [SpÜ1, SpÜ2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				∑ Workload 300 h

3.15 Basismodul Tibetisch II (Master)

Basismodul Tibetisch II (Master)				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558118500	Workload 300 h	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Peter Schwieger				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Mongolistik und Tibetstudien				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studien- semester
	M.A. Asienwissenschaften: Schwerpunkt Mongolistik Schwerpunkt Sinologie Schwerpunkt Südasienswissenschaften		Wahlpflicht		1.-4.
Lernziele	Ausbau der grammatischen Grundkenntnisse zum Tibetischen; Ausbau des Wortschatzes; Benutzung der einschlägigen Wörterbücher; Entwicklung von Strategien zur grammatischen Analyse tibetischer Texte				
Schlüssel- kompetenzen	interkulturelle Kompetenz; Teamarbeit; Lernstrategien				
Inhalte	Das Modul umfasst zwei Lehrveranstaltungen zur tibetischen Sprache.				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Basismodul Tibetisch I (Master) (558118400) Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	SpÜ1	Grammatik des Tibetischen II	30	2	100
	SpÜ2	Übungen zur Grammatik des Tibetischen II	30	2	100
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Klausur				40
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	SpÜ1, SpÜ2: schriftliche und mündliche Übungsaufgaben				60
Sonstiges	Tests und Hausaufgabenkontrollen dienen der Überprüfung sowie der Selbsteinschätzung des Leistungsstandes der Studierenden. Für die Veranstaltungen [SpÜ1, SpÜ2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				∑ Workload 300 h

3.16 Basismodul Tibetisch III Master)

Basismodul Tibetisch III (Master)				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558118600	Workload 300 h	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Peter Schwieger				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Mongolistik und Tibetstudien				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studien- semester
	M.A. Asienwissenschaften: Schwerpunkt Mongolistik Schwerpunkt Südasienswissenschaften		Wahlpflicht		1.-4.
Lernziele	Ausbau der grammatischen Kenntnisse zum Tibetischen; Ausbau des Wortschatzes; Benutzung der einschlägigen Wörterbücher; Grammatische Analyse und Übersetzung tibetischer Texte				
Schlüssel- kompetenzen	interkulturelle Kompetenz; Teamarbeit; Lernstrategien				
Inhalte	Das Modul umfasst zwei Lehrveranstaltungen zur tibetischen Sprache.				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Basismodul Tibetisch II (Master) (558118500) Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	SpÜ1	Lektüre und Übersetzung von tibetischen Texten	30	2	100
	SpÜ2	Übungen zur Grammatik des Tibetischen III	30	2	100
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Klausur				40
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	SpÜ1, SpÜ2: Übungsaufgaben				60
Sonstiges	Tests und Hausaufgabenkontrollen dienen der Überprüfung sowie der Selbsteinschätzung des Leistungsstandes der Studierenden. Für die Veranstaltungen [SpÜ1, SpÜ2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				∑ Workload 300 h

3.17 Basismodul Mongolisch I (Master)

Basismodul Mongolisch I (Master)				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558117800	Workload 300 h	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Ines Stolpe				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Mongolistik und Tibetstudien				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	M.A. Asienwissenschaften: Schwerpunkt Kunstgeschichte in Asien und im Orient Schwerpunkt Sinologie Schwerpunkt Südasienswissenschaft Schwerpunkt Tibetologie		Wahlpflicht	1.-4.	
Lernziele	Erlernen der kyrillisch-mongolischen Schrift; Grundkenntnisse der Phonetik, Grammatik und Semantik des Mongolischen; Grundverständnis des agglutinierenden Sprachbaus; anwendungsorientierter Erwerb eines Grundwortschatzes; Erwerb auditiv-oralen Sprachfertigkeiten; Erwerb und Anwendung von Lernstrategien; Grundkenntnisse sprachwissenschaftlicher Terminologie				
Schlüsselkompetenzen	Fähigkeit, leichte kyrillische Texte lesen und schreiben zu können; Grundlagen sprachlicher und schriftsprachlicher Ausdrucksfähigkeit; kontrastierende Wahrnehmung sprachlicher Phänomene (Ausgangs- und Zielsprache); interkulturelle Kompetenzen, kultursensible Kommunikation				
Inhalte	Vermittlung sprachwissenschaftlicher Grundlagen; Einführung wichtiger Hilfsmittel des Spracherwerbs; Training der Fähigkeiten des fremdsprachlichen Ausdrucks und Verstehens; Thematisierung kultureller Determiniertheit verbaler Kommunikation; Sprachrelevante landeskundliche Themen				
Teilnahmevoraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	SpÜ1	Grammatik modernes Mongolisch	30	2	28
	SpÜ2	Angewandtes modernes Mongolisch	30	2	28
	SpÜ3		30	2	28
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Klausur				70
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	<ul style="list-style-type: none"> - Mündliche und schriftliche Übungsaufgaben - Anwendungsorientierte Vokabeltests - Selbstständige Erarbeitung kontrastiver Beispiele 				146
Sonstiges	Tests und Hausaufgabenkontrollen dienen der Überprüfung und Selbsteinschätzung des Leistungsstandes der Studierenden.				∑ Workload 300


	Für die Veranstaltungen [SpÜ1, SpÜ2, SpÜ3] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.	
--	---	--

3.18 Basismodul Mongolisch II (Master)

Basismodul Mongolisch II (Master)				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558117900	Workload 300 h	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Ines Stolpe				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Mongolistik und Tibetstudien				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	M.A. Asienwissenschaften: Schwerpunkt Kunstgeschichte in Asien und im Orient Schwerpunkt Sinologie Schwerpunkt Südasienswissenschaft Schwerpunkt Tibetologie		Wahlpflicht	1.-4.	
Lernziele	Ausbau des Grundwortschatzes und der Ausdrucksfähigkeit; Erweiterung der Kenntnisse zur Phonetik, Grammatik und Semantik; Benutzung einschlägiger Wörterbücher; Ausbau auditiv-oraler Sprachfertigkeiten; Erlernen und Üben wissenschaftlicher Transliteration; Entwicklung von Strategien zur Übersetzung mongolischer Texte; Ausbau der Kenntnisse sprachwissenschaftlicher Terminologie				
Schlüssel- kompetenzen	Erschließung einfacher Texte; Einfache sprachliche und schriftsprachliche Ausdrucksfähigkeit; kontrastierende Wahrnehmung sprachlicher Phänomene (Ausgangs- und Zielsprache); Ausbau und Anwendung von Lernstrategien; interkulturelle Kompetenzen, kultursensible Kommunikation				
Inhalte	Training der Fähigkeiten des fremdsprachlichen Ausdrucks und Verstehens; Vermittlung sprachwissenschaftlicher Grundlagen; Üben der Anwendung wichtiger Hilfsmittel des Spracherwerbs; Thematisierung kultureller Determiniertheit verbaler Kommunikation; Sprachrelevante landeskundliche Themen				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Basismodul Mongolisch I (Master) (558117800) Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	SpÜ1	Grammatik modernes Mongolisch	30	2	28
	SpÜ2	Angewandtes modernes Mongolisch	30	2	28
	SpÜ3		30	2	28
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Klausur				70
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	<ul style="list-style-type: none"> - Vor- und Nachbereitung - Mündliche und schriftliche Übungsaufgaben - Anwendungsorientierte Vokabeltests - Selbstständige Erarbeitung kontrastiver Beispiele 				146

Sonstiges	<p>Tests und Hausaufgabenkontrollen dienen der Überprüfung und Selbsteinschätzung des Leistungsstandes der Studierenden.</p> <p>Für die Veranstaltungen [SpÜ1, SpÜ2, SpÜ3] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.</p>	<p>∑ Workload 300</p>
-----------	---	---------------------------

3.19 Basismodul Mongolisch III (Master)

Basismodul Mongolisch III (Master)				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558118000	Workload 300 h	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Ines Stolpe				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Mongolistik und Tibetstudien				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang			Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester
	M.A. Asienwissenschaften: Schwerpunkt Kunstgeschichte in Asien und im Orient Schwerpunkt Sinologie Schwerpunkt Südasienswissenschaft Schwerpunkt Tibetologie			Wahlpflicht	1.-4.
Lernziele	Modernes Mongolisch: Ausbau und Vertiefung des Wortschatzes, Verfassen kurzer Texte; Erweiterung auditiv-oraler Sprachfertigkeiten; Fähigkeit zur grammatischen Analyse und zur Übersetzung kurzer Texte unter Verwendung gängiger Hilfsmittel Klassisches Mongolisch: Erlernen der vertikalen uiguro-mongolischen Schrift, Lese- und Schreibfähigkeiten Kenntnisse der Grammatik und Umgang mit der Polyphonetik Einführung in international gebräuchliche Transliterationssysteme				
Schlüssel- kompetenzen	mündliche und schriftsprachliche Ausdrucksfähigkeit zu vertrauten Themen, um in mongolischsprachigem Umfeld zurechtzukommen; interkulturelle Kompetenzen, kultursensible Kommunikation; Anwendung von Lernstrategien auf die klassische Schrift; Vertiefte Kenntnisse sprachwissenschaftlicher Terminologie; Erkennen textsortenspezifischer Besonderheiten und Probleme; diachrone Vergleiche modernes-klassisches Mongolisch				
Inhalte	Training der Fähigkeiten des fremdsprachlichen Ausdrucks und Verstehens; Anwendung wichtiger Hilfsmittel der Texterschließung und –analyse; Relationen und Interaktionen des klassischen und modernen Mongolischen				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Basismodul Mongolisch II (Master) (558117900) Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	SpÜ 1	Klassisches Mongolisch	30	2	28
	SpÜ 2		30	2	28
	SpÜ 3	Modernes Mongolisch	30	2	28
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Klausur				70
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	SpÜ1, SpÜ2, SpÜ3: Vor- und Nachbereitung, Mündliche und schriftliche Übungsaufgaben, Anwendungsorientierte				146

	Vokabeltests, Selbstständige Erarbeitung kontrastiver Beispiele, Klausurvorbereitung inkl. Klausurzeit	
Sonstiges	Tests und Hausaufgabenkontrollen dienen der Überprüfung und Selbsteinschätzung des Leistungsstandes der Studierenden. Für die Veranstaltungen [SpÜ1, SpÜ2, SpÜ3] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.	Σ Workload 300


3.20 Basismodul Methoden

Basismodul Methoden (BMM)				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558129900	Workload 300	Umfang 10 LP	Dauer 2 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Jörg Blasius				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Politische Wissenschaft und Soziologie (Abt. Soziologie)				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang			Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester
	M.A. Asienwissenschaften (Schwerpunkt Südostasienwissenschaft) M.A. Asienwissenschaften (Schwerpunkt Südasienwissenschaft)			Wahlpflicht	1.-4.
Lernziele	<p>Ziel der einführenden Lehrveranstaltungen ist die Vermittlung der begrifflichen Grundlagen und der methodologischen Forschungsrichtungen in der Politikwissenschaft und der Soziologie.</p> <p>Im Mittelpunkt der Methodenveranstaltungen steht die Vermittlung von methodischen und statistischen Kenntnissen, die für die Erhebung und für die quantitative bzw. qualitative Analyse von sozialwissenschaftlichen Daten erforderlich sind. Die Studierenden sollen befähigt werden, die fachlichen und methodischen Grundkenntnisse eigenständig zu vertiefen und auf wissenschaftliche oder praktische Problemstellungen anzuwenden.</p>				
Schlüsselkompetenzen	Methoden der empirischen Sozialforschung und angewandten Statistik grundlegendes Verständnis von Umfragedaten				
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Grundfragen, Hauptbegriffe und methodologische Forschungsansätze in der Politikwissenschaft und der Soziologie - Forschungsdesigns und Untersuchungsplanung - Strategien, Formen und Techniken der Datenerhebung (qualitative und quantitative Befragung, Beobachtung, Experiment) - Methoden der Auswertung und Interpretation empirischer Daten (uni- und bivariate Verfahren) - Wahrscheinlichkeitstheorie und statistische Verteilungen 				
Teilnahmevoraussetzungen	Nachzuweisen: keine Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	V 1 (WS)	Methoden der empirischen Sozialforschung	300	2	30
	V 2 (SS)	Einführung in die Statistik	300	2	40
	Ü (SS)	Übung zur Vorlesung 2	60	2	50
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Klausur				150
Studienleistungen u.a. als Zulassungs-	Studienleistung(en) ¹				
	Ü: Übungsaufgaben				30

¹ Übungsaufgaben dürfen nicht zu einer regelmäßigen Anwesenheitspflicht in der Veranstaltung führen.

voraussetzung zur Modulprüfung		
Sonstiges		Σ 300

3.21 Vertiefungsmodul Methoden


Vertiefungsmodul Methoden (VMM)				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558130500	Workload 300	Umfang 10 LP	Dauer 1-2 Semester	Turnus WS und SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Jörg Blasius				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Politische Wissenschaft und Soziologie (Abt. Soziologie)				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	M.A. Asienwissenschaft (Schwerpunkt Südasienwissenschaft)		Wahlpflicht	1.-4.	
Lernziele	Vertiefung in Bereichen der empirischen Sozialforschung und angewandten Statistik, inklusive der computerunterstützten Datenanalyse				
Schlüssel- kompetenzen	Vertiefte Kenntnisse der Methoden der empirischen Sozialforschung und angewandten Statistik				
Inhalte	Im Rahmen dieses Moduls werden Veranstaltungen angeboten, in denen die Studierenden ihre Kenntnisse entsprechend ihrer Interessen vertiefen können. Das Angebot umfasst: <ul style="list-style-type: none"> - Datenerhebung (inkl. eigener Erhebung) - Onlinestudien - Qualitative Verfahren der Datenerhebung - Einführung in die Regressionsanalyse mit SPSS bzw. STATA - Sozialwissenschaftliche Datenanalyse 				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Basismodul Methoden (BMM) (503100100) Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S 1 (WS u. SS)	Methoden	30	2	40
	S 2 (WS u. SS)	Methoden	30	2	40
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Hausarbeit				140
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en) ²				
	S 1	Referat, Übungsaufgaben oder Essay			40
	S 2	Referat, Übungsaufgaben oder Essay			40
Sonstiges	Hinweis: Erst nach Erbringung beider Studienleistungen in den Seminaren kann die Hausarbeit angemeldet werden.				∑ 300

² Übungsaufgaben dürfen nicht zu einer regelmäßigen Anwesenheitspflicht in der Veranstaltung führen.

3.22 Sozioprudenz in Organisationen I

Sozioprudenz in Organisationen I (SP I)				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 533101700	Workload 300	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Clemens Albrecht				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Politische Wissenschaft und Soziologie (Abt. Soziologie)				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studiensemester	
	M.A. Soziologie		Wahlpflichtbereich 1	2.	
	M.A. Politikwissenschaft		Wahlpflichtbereich 2	2.	
	M.A. Asienwissenschaften		Wahlpflichtbereich	2.	
	M.A. Kulturstudien zu Lateinamerika		Wahlpflichtbereich3	2.	
	M.A. Geographie		Wahlpflichtbereich	2.	
Lernziele	Die Studierenden - lernen die Grundlagen der Organisationssoziologie kennen, - lernen unterschiedliche Organisationskulturen in ihrem Zusammenhang mit Modellen und Formen der Personalführung kennen.				
Schlüsselkompetenzen	Die Studierenden können unterschiedliche Organisationsformen und -kulturen unterscheiden, analysieren und gestalten.				
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Organisationen als soziale Systeme - Bürokratietheorien - formelle und informelle Strukturen in Organisationen - Organisationskulturen - Führungsstile und Organisationskulturen - Modelle der Personalführung 				
Teilnahmevoraussetzungen	Nachzuweisen: keine Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S 1	Einführung in die Organisationssoziologie	30	2	45
	S 2	Organisationskultur und Personalführung	30	2	45
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Hausarbeit				120
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	S 1	Referat oder Essay oder Übungsaufgaben			45
	S 2	Referat oder Essay oder Übungsaufgaben			45
Sonstiges	<ul style="list-style-type: none"> - Neben den klassischen Lehrformen (Vortrag, Kleingruppenarbeit, Lektüre) werden netzbasierte Lehrangebote zur Vor- und Nachbereitung bereitgestellt. - Hinweis: Erst nach Erbringung beider Studienleistungen in den Seminaren kann die Hausarbeit angemeldet werden. 				∑ 300

3.23 Weltgesellschaft I – Eigenstrukturen und funktionale Differenzierung

Weltgesellschaft I – Eigenstrukturen und funktionale Differenzierung (WG I)				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 553102100	Workload 300	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. David Kaldewey				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Politische Wissenschaft und Soziologie (Abt. Soziologie) Forum Internationale Wissenschaft (FIW)				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	M.A. Soziologie		Wahlpflichtbereich 1	2.	
	M.A. Politikwissenschaft		Wahlpflichtbereich 2	2.	
	M.A. Geschichte		Wahlpflichtbereich	2.	
	M.A. Asienwissenschaften		Wahlpflichtbereich	2.	
	M.A. Kulturstudien zu Lateinamerika		Wahlpflichtbereich 3	2.	
	M.A. Geographie		Wahlpflichtbereich	2.	
Lernziele	Das Modul legt die Grundlagen für analytische und empirische Auseinandersetzung mit den Eigenstrukturen und globalen Kommunikationssystemen der Weltgesellschaft. In Verbindung mit dem Modul Weltgesellschaft II qualifizieren sich die Studierenden für berufliche Wege in der Forschung, Beratung oder politischen Gestaltung in internationalen Kontexten (Hochschulen, Organisationen, Verwaltung etc.).				
Schlüssel- kompetenzen	Vernetztes und interdisziplinäres Denken, Fähigkeit zur Beobachtung zweiter Ordnung, Beratungs- und Vernetzungskompetenz, Kommunikationskompetenz im Kontext internationaler Organisationen, interkulturelle Sensibilität, Problembewusstsein für die Vielzahl globaler Herausforderungen, soziale Innovationskompetenz, Übersetzung und Vermittlung von soziologischer Grundlagenforschung in Anwendungskontexten.				
Inhalte	<p>Das erste Seminar ist als einleitende Veranstaltung gedacht und thematisiert u.a. folgende Eigenstrukturen der Weltgesellschaft: Funktionssysteme, Weltorganisationen, Netzwerke (insb. scale-free networks), globale Interaktionen und Weltstädte. Im zweiten Seminar geht es um die Genese und Strukturbildung in den Funktionssystemen der Weltgesellschaft, sowie um deren Interdependenzen. Ausgehend von den drei Forschungsabteilungen des FIW (Demokratieforschung, Wissenschaftsforschung, Religionsforschung) stehen dabei Politik, Wissenschaft und Religion im Vordergrund. Darüber hinaus werden je nach Kapazität auch andere Funktionssysteme behandelt (bspw. Wirtschaft, Recht, Erziehung, Kunst, Massenmedien, Gesundheit, Sport).</p> <p>Die Funktionssysteme werden nicht isoliert, sondern in ihren vielseitigen Verflechtungen betrachtet. Wenn also bspw. die Wissenschaft analysiert wird, interessieren immer auch Prozesse ihrer Verknüpfung mit Politik und Ökonomie, ebenso wie hinsichtlich der Religion nicht einfach nur die Weltreligionen betrachtet werden, sondern auch die Rolle von Religion im Rechtssystem oder Phänomene „politischer Religion“.</p>				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: keine Empfohlen: keine				

Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S 1	Eigenstrukturen der Weltgesellschaft	30	2	45
	S 2	Funktionssysteme der Weltgesellschaft	30	2	45
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Hausarbeit				120
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en) ³				
	S 1	Referat, Essay oder Übungsaufgaben			45
	S 2	Referat, Essay oder Übungsaufgaben			45
Sonstiges	<ul style="list-style-type: none"> - Neben den klassischen Lehrformen (Vortrag, Kleingruppenarbeit, Lektüre) werden netzbasierte Lehrangebote zur Vor- und Nachbereitung bereitgestellt. - Hinweis: Erst nach Erbringung beider Studienleistungen in den Seminaren kann die Hausarbeit angemeldet werden. 				∑ 300

³Übungsaufgaben dürfen nicht zu einer regelmäßigen Anwesenheitspflicht in der Veranstaltung führen.